

## Veranstungstipps ...

Veranstung Nr. 2025-12

### 25 Jahre Wasserrahmenrichtlinie – ein Erfolgsmodell für unsere Gewässer?

- Gewässerschutz
- Wasserrahmenrichtlinie
- Beteiligung der Öffentlichkeit

**Donnerstag, 15. Mai 2025, Holstenhallen Congress Center, Neumünster**

**20 €.** Die Veranstaltung wird durch das MEKUN gefördert.

In Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Umwelt des Landes Schleswig-Holstein

Veranstung Nr. 2025-10

### Praxistag Boden: Bewertung von Bodenauftragsmaßnahmen auf landwirtschaftlich genutzten Flächen

- Verwertung von Bodenmaterial auf Landwirtschaftsflächen
- Steigerung der Bodenfruchtbarkeit und Ertragssicherheit
- Praktische Bodenansprache

**Dienstag, 3. Juni 2025, Exkursionsgebiet bei Langwedel**

**60 €**

In Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Umwelt des Landes Schleswig-Holstein

Veranstung Nr. 2025-16

### Nährstoffe in Gewässern Schleswig-Holsteins – Zustand und Maßnahmen

- Wasserrahmenrichtlinie
- Gewässerschutz
- Aktionsplan Ostseeschutz

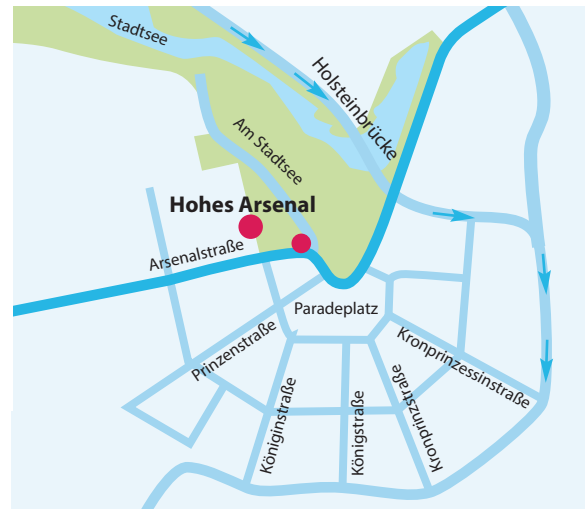
**Mittwoch, 23. Juli 2025, Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume, Flintbek**

**60 €**

In Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur des Landes Schleswig-Holstein

## Anfahrt zum Tagungsort

**Hohes Arsenal**  
Arsenalstraße 2  
24768 Rendsburg



norddeutsch  
und nachhaltig  
Bildung gestaltet Zukunft

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume  
des Landes Schleswig-Holstein

Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek

T 04347 704-780 | [www.schleswig-holstein.de/bnur](http://www.schleswig-holstein.de/bnur)

Foto: Abwasserbeseitigung Rendsburg



**bildungszentrum**  
für natur, umwelt und ländliche räume  
des landes schleswig-holstein



Veranstung Nr. 2025-06

### Arzneimittel in der Umwelt – Was tun gegen Arzneimittelrückstände/Spurenstoffe für mehr Wasserschutz?

**Mittwoch, 12. März 2025**  
**Hohes Arsenal, Rendsburg**

In Zusammenarbeit mit



## Veranstaltung Nr. 2025-06

### Arzneimittel in der Umwelt – Was tun gegen Arzneimittelrückstände/Spurenstoffe für mehr Wasserschutz?

Arzneimittel sind für unsere Gesundheit unverzichtbar. Jedoch führen ein hoher Verbrauch sowie der oft unkritische Umgang mit ihnen zu einer Zunahme von schädlichen und langlebigen Rückständen in der Umwelt. In Anbetracht einer alternden Bevölkerung besteht Handlungsbedarf. Informiert werden soll über die Belastungssituation von Arzneimittelrückständen bzw. Spurenstoffen in Schleswig-Holstein, neue gesetzliche Regelungen – die EU-Kommunalabwasserrichtlinie – sowie über den Stand der Maßnahmen und die Möglichkeiten neuer Klärverfahren – auch weil Schleswig-Holstein ab 2025 mit einer Pilotanlage Erkenntnisse zur „vierten“ Reinigungsstufe sammelt. Neben der Theorie soll mit dem Besuch des Rendsburger Klärwerkes ein Einblick in die Praxis der Abwasserreinigung vermittelt werden.

#### Schwerpunkte

- Arzneimittel in der Umwelt
- Maßnahmen zur Vermeidung des Eintrags in Böden und Gewässer
- Neue Anforderungen aus der EU-Kommunalabwasserrichtlinie
- Maßnahmen zur Abwasserbehandlung
- Besichtigung Klärwerk

#### Teilnahmekreis

Behörden, Umweltämter, Kommunalpolitik, Umwelt- und Naturschutz



#### Datum und Ort

Mittwoch, 12. März 2025, Hohes Arsenal, Arsenalstr. 2, 24768 Rendsburg (Raum leider nicht barrierefrei), Exkursion Kläranlage Fockbek

#### Leitung

Dr. Ina Walenda, NaturFreunde Deutschlands, Landesverband Schleswig-Holstein e. V., Kiel

#### Anerkannte Fortbildung

- Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer/-innen 
- Lehrkräfte (Anerkennung durch das IQSH) 

## Mittwoch, 12. März 2025

- 10:00 Uhr Begrüßung**   
Sandra Jacobsen, Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein, Flintbek
- 10:05 Uhr Begrüßung und Einführung Arzneimittelrückstände in Gewässern – ein Problem?**  
Dr. Ina Walenda, NaturFreunde Deutschlands, Landesverband Schleswig-Holstein e. V., Kiel
- 10:15 Uhr Arzneimittelfunde in Gewässern Schleswig-Holsteins – Ergebnisse aus dem Fließgewässer-Monitoring des Landes**  
Dr. Annette Kock, Landesamt für Umwelt, Flintbek
- 10:45 Uhr Was schaffen unsere Kläranlagen in Bezug auf Arzneistoffe und was bringt die neue Kommunalabwasserrichtlinie?**  
Annette Steffens, Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur, Kiel
- 11:15 Uhr Die neue Kommunalabwasserrichtlinie – Anforderungen, Möglichkeiten und Chancen für die Betreiber von Abwasseranlagen Welche Verfahren stehen zur Entfernung von Spurenstoffen zur Verfügung? – Ein Kurzüberblick**  
Ralf Hilmer, DWA-Landesverband Nord, Hildesheim
- 12:00 Uhr Kaffeepause** 
- 12:15 Uhr Zukünftige Elimination von Arzneimittelrückständen im Klärwerk Rendsburg**  
Stefan Buche, Betriebsleitung Abwasserbeseitigung Rendsburg
- 13:00 Uhr Mittagspause** 
- 14:00 Uhr Fahrt zum Klärwerk Rendsburg**  
(mit eigenem Pkw) Posthof 1, 24787 Fockbek, Hoheluft
- 14:15 Uhr Führung durch das Klärwerk Rendsburg**  
Rückfragen | Gespräche | Abschlussdiskussion
- 16:00 Uhr Ende der Veranstaltung**

## Organisatorische Hinweise

#### Teilnahmebeitrag

60 €

#### Anmeldung

Ihre Anmeldung richten Sie bitte **schriftlich** unter Angabe der **Veranstaltungsnummer 2025-06** an das

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein

Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek

E-Mail: [anmeldung@bnur.landsh.de](mailto:anmeldung@bnur.landsh.de)

Online: [www.schleswig-holstein.de/bnur](http://www.schleswig-holstein.de/bnur)

Das Anmeldeformular und die Teilnahmebedingungen finden Sie hier:

➤ Anmeldung: <https://bit.ly/2025-06>

➤ Teilnahmebedingungen: <https://bit.ly/2KbPQbZ>

Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen an. Sie erhalten kurz vor der Veranstaltung die Seminarbestätigung und die Rechnung.

#### Anmeldeschluss

Bitte melden Sie sich möglichst bis Mittwoch, 5. März 2025 an.

#### Ermäßigung

Bei Ganztagsveranstaltungen wird eine Ermäßigung von 60 % auf den Teilnahmebeitrag folgendem Personenkreis gewährt: Ehrenamtlich Tätigen, Schülerinnen und Schülern, Studierenden, Auszubildenden sowie Personen, die ein Berufsfindungsjahr oder ein Freiwilliges Soziales, Ökologisches oder Kulturelles Jahr leisten, im Europäischen Freiwilligendienst Tätigen, Erwerbslosen sowie Empfängerinnen und Empfängern von Arbeitslosengeld I und/oder Bürgergeld.

Für die Ehrenamtsermäßigung benötigen wir von Ihnen mit der Anmeldung den für das aktuelle Kalenderjahr gültigen Ehrenamtsnachweis. **Nachträglich eingereichte Nachweise werden nicht berücksichtigt.**

#### Hinweis für Menschen mit Behinderung

Der Besuch dieser Veranstaltung ist leider nicht barrierefrei möglich.

#### Programmänderungen

Änderungen des Programms und die Möglichkeit der Absage von Veranstaltungen bleiben den Veranstaltern vorbehalten.

**Geben Sie dieses Detailprogramm bitte an Interessierte weiter.**